



Der Kreisausschuss

Landkreis Gießen
FD Kinder- und Jugendhilfe
Team Kindertagesbetreuung
Riversplatz 1-9
35394 Gießen

Posteingang:

**Antrag auf Erlass des Kostenbeitrages zur Übernahme der
Kosten für Tagespflege nach §§ 22 - 24, 90 SGB VIII**

Der Erlass des Kostenbeitrages erfolgt frühestens ab dem Monat der Antragsstellung
(Posteingang in der Kreisverwaltung Gießen)

Erstantrag Wiederholungsantrag Az.: _____

1. Kind _____ geboren am _____
 m / w (zutreffendes bitte ankreuzen) Nationalität: _____

2. Kind _____ geboren am _____
 m / w (zutreffendes bitte ankreuzen) Nationalität: _____

3. Kind _____ geboren am _____
 m / w (zutreffendes bitte ankreuzen) Nationalität: _____

	VATER	MUTTER
Name (ggf. Geburtsname)		
Vorname		
Geburtsdatum		
Familienstand (z.B. led., verh)		
Nationalität (Kopie vom Pass)		
Straße und Hausnummer		
Postleitzahl und Ort		
Telefonnummer		
Ausgeübte Tätigkeit		
Arbeitgeber		
Anschrift Arbeitsstätte		

Zum Haushalt gehören folgende weitere Kinder, Verwandte, Lebenspartner/in, etc.

Name	Vorname	Geburts- datum	Verwandtschaftsverhält. zu o. g. Minderjährigen	Tätig als (z.B. Schüler)	Einkommen (netto)

Sorgerecht:	Mutter <input type="checkbox"/>	Vater <input type="checkbox"/>	Beide <input type="checkbox"/>
Besteht eine Sorge- rechtserklärung:	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	beantragt <input type="checkbox"/>
Wurden in der Vergangenheit bereits Betreuungskosten gewährt?			
ja <input type="checkbox"/> von wem? _____		nein <input type="checkbox"/>	

Einkommen der Haushaltsangehörigen – bitte Belege beifügen

Art des Einkommens (monatlich)	Vater mtl.in €	Mutter mtl. in €	Kind/er mtl. in €	weitere Pers. mtl. in €
Einkommen (netto) aus nichtselbstständiger Arbeit				
Einkünfte aus selbständiger Arbeit, Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft				
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung				
Einkommensteuererstattung des Finanzamtes aus dem Vorjahr				
Leistungen der Agentur für Arbeit (ALG, UHG, EGH, etc.)				
Leistungen nach SGB II (ALG II, „Hartz IV“)				
Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe etc.)				
Leistungen nach dem AsylbLG				
Leistungen nach BAföG/BAB				
Rentenleistungen				
Leistungen der Krankenkasse				
Kindergeld				
Kinderzuschlag				
Unterhaltszahlungen				
Leistungen nach dem UVG (Unterhaltsvorschuss)				
Leistungen des Versorgungsamtes (Elterngeld/Betreuungsgeld)				
Einkünfte aus Vermögen (Zinsen, Dividenden, etc.)				

Besondere Belastungen – bitte Belege beifügen (z.B. Unterhaltszahlungen für Kinder)

Entstehungsgrund	monatliche Raten

Ggf. absetzbare Zahlungsverpflichtungen nach § 82 SGB XII

	Vater Sofern im Haushalt lebend	Mutter Sofern im Haushalt lebend
Arbeitsort		
Öffentliche Verkehrsmittel	Bitte Kopie der Fahrkarte beifügen	Bitte Kopie der Fahrkarte beifügen
Eigener PKW	_____ km Einfache Entfernung Wohnung - Arbeitsort	_____ km Einfache Entfernung Wohnung - Arbeitsort

Monatliche Kosten der Unterkunft – bitte Belege beifügen

Kaltmiete/ Grundmiete:	Mietneben- Kosten:	Heizung/ Warmwasser:	
Haben Sie Haus- oder Wohnungseigentum?	nein <input type="checkbox"/>	ja, siehe Beiblatt <input type="checkbox"/>	
Werden Leistungen nach dem Wohngeldgesetz (Wohngeld/Lastenzuschuss) gewährt? Bitte beachten Sie, dass Wohngeld/Lastenzuschuss vorrangig vor den Leistungen der Jugendhilfe zu beantragen ist.			
Nein	Beantragt am:	Ja, in Höhe von mtl.:	Bewilligt von/bis:

Aufwendungen – bitte Belege beifügen

Art der Aufwendungen (monatlich)	Vater	Mutter
Beiträge zu Berufsverbänden		
Hausratversicherung		
Privathaftpflichtversicherung		
freiwillige Kranken- und Pflegeversicherung (nur für Beamte und Selbständige)		
Rentenversicherung (nur für Selbständige)		
Lebensversicherung (nur für Selbständige)		

Die Betreuung soll erfolgen durch:

Name, Vorname	
Straße	
Postleitzahl und Ort	
Telefonnummer	
Bankverbindung (IBAN und BIC)	
Mit Eltern/Elternteil verwandt? Wenn ja, Verwandtschaftsverhältnis:	
Begründung für die notwendige Tagespflege:	

Erklärung:

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben vollständig und wahr sind und ich alle Einkünfte und Vermögen, auch der in meiner Haushaltsgemeinschaft lebenden Angehörigen, vollständig angegeben habe. Ich weiß, dass ich wegen falscher und unvollständiger Angaben strafrechtlich verfolgt werden kann (§ 263 Strafgesetzbuch – Betrug) und zu Unrecht geleistete Hilfe zurückzahlen muss.

Mir ist bekannt, dass ich für die Dauer der Bezuschussung der Tagesbetreuungskosten einen zumutbaren Kostenbeitrag nach §§ 91 ff. SGB VIII zu zahlen habe. Jede Änderung der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse habe ich unverzüglich und unaufgefordert dem Team Kindertagesbetreuung mitzuteilen. Über meine Mitwirkungspflicht und die Folgen fehlender Mitwirkung (§§ 60 ff. Sozialgesetzbuch, 1. Buch) bin ich unterrichtet worden.

Die Mitwirkung des Antragsstellers an der Bearbeitung des Antrages ist erforderlich. Werden notwendige Unterlagen und Nachweise nicht rechtzeitig vorgelegt, kann die Gewährung der Leistung versagt werden.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass ggf. personenbezogene Daten eingeholt werden können, z. B. bei folgenden Stellen: Einwohnermeldeamt, Kindertagesstätte, Ausländeramt, Unterhaltsvorschusskasse, Agentur für Arbeit, Jobcenter, usw.

Ich bin/wir sind mit der Weitergabe personenbezogener Daten an die Tagespflegeperson einverstanden. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen kann/können. (Unzutreffendes bitte streichen).

Der rückwirkende Erlass des Kostenbeitrages ist grundsätzlich nicht möglich.

Bitte teilen Sie uns frühzeitig schriftlich mit, sofern die Tagespflege vorzeitig beendet werden sollte.

Ich beantrage, den Kostenbeitrag gemäß § 90 SGB VIII zu bezuschussen/erlassen.

Ort, Datum

Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters

DIE ZUSÄTZLICH BENÖTIGTEN NACHWEISE ZUM ERLASS DES KOSTENBEITRAGES („ANTRAG 2“) ENTNEHMEN SIE BITTE DER FOLGENDEN AUFSTELLUNG:

1. Erhalten Sie Leistungen nach dem

- SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)
- SGB XII (Sozialhilfe)
- AsylbLG (Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz)
- Wohngeldgesetz
- Bundeskindergeldgesetz (Kinderzuschlag)

dann legen Sie bitte **nur** den aktuellen Bewilligungsbescheid des jeweiligen Trägers (z. B. Jobcenter) vor.

2. Für die Berechnung eines Anspruches sind folgende Unterlagen einzureichen:

- ✓ Nettogehaltsabrechnungen der letzten 12 Monate oder das Formblatt „Bescheinigung über Arbeitsverdienst“ ausgefüllt, unterschrieben und abgestempelt vom Arbeitgeber
- ✓ Nachweise über alle Einkünfte (Wohngeld, Kinderzuschlag, Renten, Krankengeld, Ba-fög, Arbeitslosengeld I, Miet- und Pachteinnahmen)
- ✓ Nachweise über Unterhaltszahlungen, Unterhaltsvorschussleistungen, Unterhaltsvereinbarungen, Unterhaltsbeschlüsse
- ✓ Nachweis über die Höhe des gezahlten Kindergelds
- ✓ Nachweise über evtl. abgeschlossene Versicherungen (außer Kfz)
- ✓ Altersvorsorge
- ✓ Gewerkschaftsbeiträge
- ✓ Aktueller Lohnsteuerbescheid
- ✓ Mietbescheinigung (Formblatt) oder Mietvertrag

3. Bei selbstständiger Beschäftigung

- ✓ letzter gültiger Einkommensteuerbescheid und aktuelle Gewinnermittlung
- ✓ freiwillige Krankenversicherung

4. Bei Wohnungs- oder Hauseigentum

- ✓ Zusatzbogen bei Wohnungs- oder Hauseigentum (Formblatt)
- ✓ Kreditverpflichtungen getrennt nach Zins- und Tilgungsleistungen
- ✓ Nachweise über Nebenkosten ohne Heizung (Müllabfuhr, Grundsteuer, Abwassergebühren, Schornsteinfegerkosten, Haushaftpflicht- u. Brandversicherung)

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Sachbearbeiterin:

Frau Krell	Frau Jäger
Allendorf (Lumda), Biebertal, Fernwald, Heuchelheim, Hungen, Lich, Lollar, Reiskirchen, Wettenberg	Buseck, Grünberg, Langgöns, Laubach, Linden, Pohlheim, Rabenau, Staufenberg
 0641/9390-9540	 0641/9390-9799
 A.Krell@lkgi.de	 N.Jaeger@lkgi.de
 Gebäude G, Zimmer 024	 Gebäude G, Zimmer 024

TELEFONISCHE SPRECHZEITEN:

Montags: 8-12 Uhr
Dienstags: 13-15.30 Uhr
Donnerstags: 8-12 Uhr

PERSÖNLICHE VORSPRACHE

Mo-Do 8-16 Uhr

NACH TERMINVEREINBARUNG:

Freitags 8-14 Uhr

Bescheinigung über Arbeitsverdienst

zur Vorlage beim FD 53 – Team Kindertagesbetreuung

Herr/Frau	wohnhaft in	geboren am
Ist in unserem Betrieb seit	als	beschäftigt

Von..... bis.....

erhielt der/die Beschäftigte folgende Bezüge

Bitte monatliche Angaben!

(Einzusetzen sind alle Einkünfte in Geld und Geldeswert, einschließlich Nachzahlungen, Mehrarbeitszuschlägen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gratifikation, Erfolgsprämien, Tantiemen, Ausgleichszahlungen, sowie Zahlungen und Zuwendungen jeder Art)

Lohn-/Gehaltszahlungszeiträume		Bruttobezüge	Gesetzliche und sonstige Abzüge (nur Arbeitnehmeranteile)				Nettoverdienst	Pfändungen/ Vorschuss u. a.	VL
von	bis		Lohnsteuer	Kirchensteuer	Sozialversicherungsbeiträge				

1. **Zusätzliche Einkünfte**

a) Schlechtwettergeld vom..... bis..... €

b) Fahrtkostenersatz vom bis..... €

2. **Verdienstaufschlag (z.B. Krankheit, Kurzarbeit, Mutterschutz, Elternzeit usw.)**

von..... bis.....

3. **Lohnsteuerermäßigung wird gewährt für..... Kind/ Kinder**

4. **Liegen Lohnpfändungen oder Abtretungen vor?** ja nein

Wenn ja, in welcher Höhe? -.....€

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird versichert.

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Mietbescheinigung zur Vorlage beim FD 53 – Team Kindertagesbetreuung

Vom Vermieter auszufüllen!

1. Vermieter

Name / Firma	PLZ, Ort
--------------	----------

Straße, Hausnummer	Tel.-Nr.
--------------------	----------

2. Mieter

Name	Vorname	<input type="checkbox"/> Hauptmieter <input type="checkbox"/> Untermieter
------	---------	--

3. Wohnung

Straße	PLZ, Ort
--------	----------

4. Miete

Höhe der monatlichen Kaltmiete	€	seit
--------------------------------	---	------

Folgende Nebenkosten fallen zusätzlich an:

4.1	a)	Heizkosten	€ monatlich
	b)	Kosten für Garage <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	€ monatlich
4.2	a)	Wasser- und Entwässerungsgebühren	€ monatlich
	b)	Müllgebühren	€ monatlich
	c)	Schornsteinfegergebühren	€ monatlich
	d)	Treppenhausbeleuchtung, Antennengebühr <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	€ monatlich
	e)	Hausreinigung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	€ monatlich
	f)	Sonstiges <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	€ monatlich

5. Angaben zur Wohnung

a)	Gesamtfläche der Wohnung	qm
b)	Zahl der Räume (einschließlich Küche)	
c)	Untervermietet oder einem anderen zum Gebrauch überlassen sind	qm
	Wenn ja, Höhe der Mieteinnahme	€ monatlich

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird versichert.

Ort, Datum

Unterschrift des Vermieters

**Zusatzbogen zur Vorlage beim FD 53 - Team Kindertagesbetreuung
bei Wohnungs-/Hauseigentum**

Alle Angaben sind mit Nachweisen (Bescheiden/Darlehens- und Mietverträgen) zu belegen!

Eigentümer/Miteigentümer (Anteil): _____

- Es handelt sich um ein/e:
- Eigentumswohnung
 - Einfamilienhaus
 - Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung
 - Zweifamilienhaus
 - Mehrfamilienhaus

Gesamtwohnfläche des Objektes	_____ qm
Welcher Anteil wird davon selbst genutzt?	_____ qm
Welcher Anteil davon untervermietet?	_____ qm
Wie viele Wohnungen sind vermietet?	_____
Höhe der Mieteinnahmen (Kaltmiete)	_____ €

Monatliche Belastung aus Darlehen für das gesamte Haus

Insgesamt	_____ €
Davon Darlehensabtrag bzw. -tilgung	_____ €
Davon derzeitige Zinsbelastung	_____ €

Bewirtschaftungskosten

Gebäudefeuerversicherung jährlich	_____ €
Gebäudehaftpflichtversicherung jährlich	_____ €
Grundsteuer jährlich	_____ €
Wassergeld jährlich	_____ €
Kanalgebühren jährlich	_____ €
Abfallgebühren jährlich	_____ €
Schornsteinfeger jährlich	_____ €

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird versichert.

Ort, Datum

Unterschrift